

## Checkliste Sauna

- Sie möchten eine Sauna im Haus einrichten?
  - Achten Sie auf den Untergrund: dieser sollte glatt, gerade und wasserfest sein. Der Raum sollte also trocken, und der Boden gefliest sein.
  - Achten Sie unbedingt darauf, dass sowohl ein Kaltwasseranschluss als auch eine 400 Volt Zuleitung vorhanden sein müssen.
  
- Planen Sie die Maßanfertigung einer Sauna in einem Dachboden?
  - Holen Sie sich am besten Hilfe von einem Profi, da durch die Hitze Brandgefahr besteht.
  
- Sie haben sich bereits einen Raum für Ihre Sauna ausgesucht?
  - Bedenken Sie, dass Sie das Zimmer belüften können und auch regelmäßig lüften müssen, da sich ansonsten gegebenenfalls Schimmel bilden kann.
  
- Haben Sie sich für eine authentische Sauna im Garten entschieden?
  - Ab einer bestimmten Größe benötigen Sie eine Baugenehmigung.
  - In besonderen Fällen benötigen Sie auch für den Sauna-Ofen eine Sondergenehmigung.
  
- Die Installation des Sauna-Ofens:
  - Ganz wichtig: der Ofen muss das VDE-Zeichen tragen.
  - Pro Kubikmeter Raum benötigt man ein Kilowatt (KW) Ofenleistung.
  - Der Ofen sollte nahe der Zuluft-Öffnung platziert sein.
  - Eine sachgemäße Installation sollte von einem zugelassenen Fachmann durchgeführt werden.
  
- Dieses Zubehör benötigen Sie:
  - Ein Saunatuch, ein Saunakissen, sowie Thermometer und Sanduhr.
  - Aufgusskübel, Aufgusskelle und ätherische Öle für einen Ofen mit Saunasteinen.
  - Spezielle Reinigungsmittel für Ihre individuelle Ausstattung.